



E-Payment: Prepaid, Credit, Geschenk- und Gutscheinkarte

Mit diesem Modul werden bonVito-Kundenkarten mit einer praktischen Bezahlungsfunktion ausgestattet.

Prepaid: Debitorische Nutzung

Diese Funktion ermöglicht es Ihren Kunden, Geldbeträge auf ihre (digitale) Kundenkarte zu laden, die anschließend zur bargeldlosen Zahlung in Ihrem Unternehmen verwendet werden. Sie bestimmen die maximale Aufladehöhe je Karte - wahlweise für alle Kunden, Kundengruppen oder einzelne Kunden. Der Karteninhaber wiederum kann festlegen, welcher Betrag mit der Karte maximal pro Monat, Woche oder Tag ausgegeben werden darf. Sehr nützlich, wenn beispielsweise Eltern ihren Kindern eine Karte geben, um sich in der Schulpause etwas zum Essen zu kaufen. Die Aufladung der Karten erfolgt entweder direkt über die Kasse oder eigenständig vom Karteninhaber via PayPal.

Wenn ein Kunde mit seiner Karte oder per bonVito-App zahlen möchte, muss beim Kassieren nur der entsprechende Finanzweg in der Kasse aufgerufen und die Karte oder der QR-Code der bonVito-App eingelesen werden. Selbstverständlich funktioniert die Bezahlungsfunktion auch filialübergreifend, d. h. die Aufladung kann in Filiale A stattfinden und bezahlt wird in Filiale C und E.

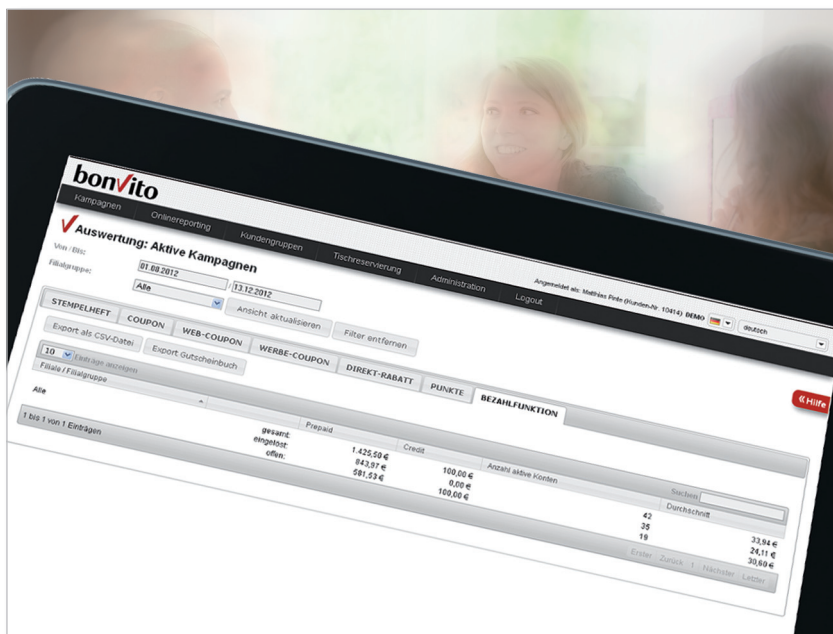
Bei Verlust kann eine Karte ganz einfach ersetzt werden, da das Guthaben im System und nicht auf der Karte bzw. in der App selbst gespeichert wird.

Credit: Kreditorische Nutzung

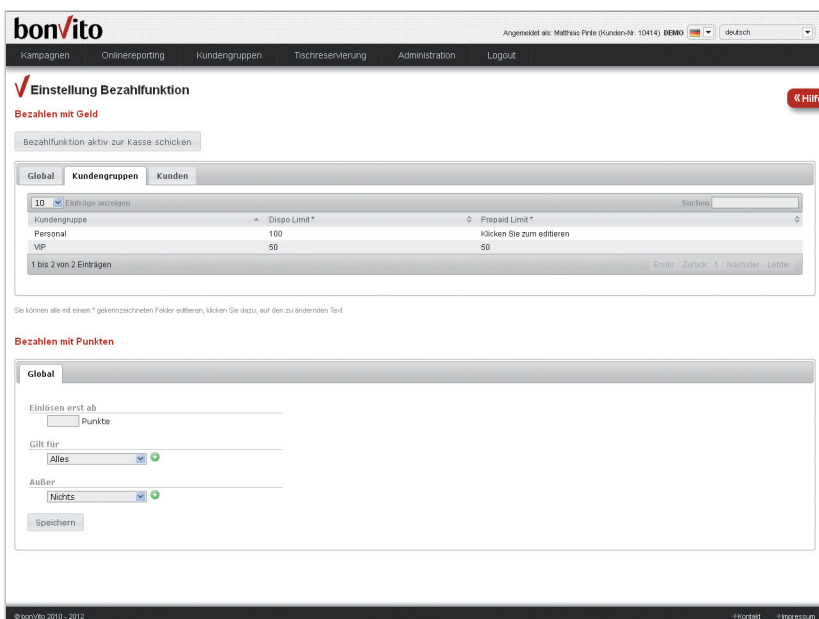
Zusätzlich zur Prepaid-Funktion haben Sie die Möglichkeit, einzelnen Kunden, Kundengruppen oder Ihrem gesamten Kundenstamm einen Dispositionsrahmen in von Ihnen gewählter Höhe zur Verfügung zu stellen. So können Sie Ihren Kunden einfach und ohne großen Aufwand das gute alte „Anschreiben“ anbieten. Ihre Kunden können das von Ihnen zur Verfügung gestellte Limit, falls gewünscht, weiter einschränken.

Geschenk- und Gutscheinkarte

Alternativ können Sie Karten auch als (Geschenk-)Gutscheine herausgeben. Im Gegensatz zur Kundenkarte sind diese nicht personalisiert, sondern anonym. Auch hier erfolgt die Abwicklung über die Kasse. Sie erhalten den gewünschten Guthabenbetrag und laden ihn auf die Karte. Um den Guthaben ganz oder teilweise einzulösen, wird beim Bezahlvorgang der entsprechende Finanzweg aufgerufen und die Karte eingelesen. So entfällt die manuelle Bearbeitung von Restbeträgen. Zusätzlich finden Sie im exportierbaren Guthabenbuch viele weitere Informationen, wie das Aufladedatum, den Betrag, das aktuelle Guthaben etc.



Der Auswertungs-Screen gibt einen guten Überblick über die ausgegebenen, eingelösten und offenen Guthaben.



Für Kundengruppen oder auch einzelne Kunden kann der Dispositionsrahmen festgelegt werden.



Auf dem Bon werden Zahlungsart und Restguthaben ausgewiesen.